

AUFRUF ZUM **WARNSTREIK**



WIR FORDERN

BESCHÄFTIGUNG SICHERN

ZUKUNFT GESTALTEN

ENTGELTVOLUMEN VON 4%

Und wir wollen: **Verbesserung
von Ausbildung und dualem Studium**

Unbefristete Übernahme aller Ausgebildeten



Fa. Syntegon, Crailsheim

Donnerstag, 11. März 2021

11.30 – 12.30 Uhr

Digitaler Warnstreik mit Live-Stream auf:

<https://vimeo.com/event/631736/8a9b9ecc81>



Die IG Metall hat Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Parteien eingeladen, in Crailsheim zur Situation bei Syntegon Stellung zu nehmen.

Zugesagt haben:

- ▶ **Jutta Niemann, MdL (Bündnis 90/Die Grünen)**
Landtagskandidatin Landkreis Schwäbisch Hall
- ▶ **Andreas Stoch, MdL (SPD)**
Landesvorsitzender, Spitzenkandidat zur Landtagswahl
- ▶ **Jessica Tatti, MdB (Die Linke)**



Die jeweils gültigen Abstands- und Hygienevorschriften sind einzuhalten.

Gewerkschaftlich organisierte Warnstreiks nach Ende der Friedenspflicht sind zulässig. Alle von der IG Metall ausgerufenen Warnstreiks, Demonstrationen und Kundgebungen während der Arbeitszeit sind deshalb rechtmäßige Kampfmaßnahmen. Diese Warnstreiks verstoßen nicht gegen den Arbeitsvertrag. Auch Leiharbeiter*innen müssen während der gewerkschaftlichen Warnstreiks nicht weiterarbeiten und sich auch nicht zum Streikbruch missbrauchen lassen.

